



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Wohnungswirtschaft freut sich auf Zusammenarbeit mit neuer Bauministerin

09.12.2021 Fachinformation

Der GdW hat am 8. Dezember 2021 den neuen Bundeskanzler Olaf Scholz sowie die Bundesministerinnen und Bundesministern Vereidigung beglückwünscht. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Für die Wohnungswirtschaft ist es vor allem wichtig, dass der Bereich Bauen und Wohnen mit einem eigenständigen Ressort gestärkt wird. Wir stehen der neuen Bauministerin Klara Geywitz künftig gern in sämtlichen Fachfragen zur Seite“, sagte GdW-Präsident Axel Gedaschko.

Das künftige Bauministerium soll die Themen Bauwesen, Bauwirtschaft und Bundesbauten, Stadtentwicklung, Förderprogramme sowie Raumordnung, Regionalpolitik und Landesplanung unter einem Dach zusammenfassen.

„Wir wollen das Wohnen in allen Siedlungen Deutschlands zukunftsfähig weiterentwickeln. Bestehende Ungleichheiten und strukturelle Unterschiede zwischen Stadt und Land, aber auch zwischen strukturarmen und strukturreichen Regionen können nur auf der Basis einer abgestimmten Raumordnung und eines gesamtdeutschen Fördersystems beseitigt werden“, fuhr Gedaschko fort.

Noch zielführender wäre es, wenn auch die Themen Ländliche Räume, Klimaschutz im Gebäudebereich und die Digitalisierung des Bauwesens gemeinsam bearbeitet würden.

„Um bezahlbares Wohnen und eine erfolgreiche Energiewende zu ermöglichen, müssen alle Bereiche letztlich ressortübergreifend viel stärker als bisher zusammengedacht werden. Statt Denken in Silos muss die neue Regierung vor allem auf eines Setzen: Vernetzung“, sagte Gedaschko.

<https://bbu.de/beitraege/wohnungswirtschaft-freut-sich-auf-zusammenarbeit-mit-neuer-bauministerin>